

31.08.2021, Presseinformation

RADTOUREN AUF DEM EMSCHERKUNSTWEG IM SEPTEMBER

KONTAKT
PRESSE@
EMSCHERKUNSTWEG.DE

URBANE KÜNSTE RUHR
JUDITH FREY
+49 160 90630 247
JF@URBANE
KUENSTERUHR.DE

EMSCHERGENOSSENSCHAFT
AGNES SAWER
+49 201 1042 548
SAWER.AGNES@EGLV.DE

REGIONALVERBAND RUHR
JENS HAPKE
+49 201 20694 95
HAPKE@RVR.RUHR

Im September besteht für dieses Jahr die letzte Chance, an einer öffentlichen Radtour auf dem Emscherkunstweg teilzunehmen. Die kostenfreien Touren finden jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr statt. Veranstalterin ist die Emschergenossenschaft, Urbane Künste Ruhr konzipiert das Vermittlungsangebot inhaltlich.

Die vier Touren im September – 5.9., 12.9., 19.9. und 26.9. – verlaufen jeweils auf unterschiedlichen Routen, so dass fast alle Kunstwerke des Emscherkunstwegs noch einmal angefahren werden. Dabei leiten die Guides nicht nur die Radtour, sondern regen auch die dialogische Werkbetrachtung an, so dass ein möglichst lebendiger Austausch entsteht. Das Angebot ist entsprechend für alle geeignet: man muss keine Kunstexpertin sein oder extra sportlich. Die Radtouren verlaufen bei einer moderaten Durchschnittsgeschwindigkeit auf einer meist ebenen Strecke von insgesamt ungefähr 20 Kilometern Länge. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung bis Donnerstag vor dem Termin über den Kalender der Website <https://emscherkunstweg.de/> erforderlich.

ALLGEMEINE HINWEISE ZU DEN RADTOUREN

Für die Teilnahme an den kostenfreien öffentlichen Radtouren ist ein eigenes Fahrrad Voraussetzung. Elektrofahrräder sind zulässig, müssen aber der Gruppengeschwindigkeit angepasst werden. Für Rennräder sind die Strecken eher ungeeignet. Die etwa 22 km langen Touren verlaufen auf überwiegend flacher Strecke hauptsächlich auf Schotter- und Asphaltwegen. Bei einer mittleren Geschwindigkeit von ca. 14 km/h ist der Schwierigkeitsgrad leicht. Die Anreise zum Treffpunkt sowie die Abreise von dem Ort, an dem die Tour endet, sind individuell zu organisieren.

Die genauen Treffpunkte werden mit der Teilnahmebestätigung bekannt gegeben. Da die Teilnehmer:innenzahl auf zwölf Personen begrenzt ist, ist eine Anmeldung über die Webseite des Emscherkunstwegs erforderlich. Die geltenden Corona-Regeln sind einzuhalten. Änderungen vorbehalten.

Weitere Informationen zur Tour und zu den Teilnahmebedingungen werden mit der Teilnahmebestätigung mindestens zwei Tage vor dem Termin per

GEFÖRDERT DURCH

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Mail verschickt. Veranstalterin der öffentlichen Touren ist die EmscherGenossenschaft.

www.emscherkunstweg.de

ALLE TERMINE UND ROUTEN

SONNTAG, 5.9., 14–17 Uhr TOUR V

»Catch me if you can: Vom BernePark bis Neustadt«

Bottrop bis Duisburg

Kunstwerke von: Mischa Kuball / Lawrence Weiner, Piet Oudolf / Gross.Max, Andreas Strauss, Inges Idee, Julius von Bismarck / Marta Dyachenko

SONNTAG, 12.9., 14–17 Uhr TOUR II

»Minimal: Vom Hof Emscher-Auen zu den Bergarbeiterprotesten«

Dortmund bis Herne

Kunstwerke von: Massimo Bartolini, Tadashi Kawamata, Bogomir Ecker, Silke Wagner

SONNTAG, 19.9., 14–17 Uhr TOUR III

»Monumental: Von den Schleusen zum Theater der Pflanzen«

Gelsenkirchen bis Bottrop

Kunstwerke von: Olaf Nicolai / Douglas Gordon & Mogwai, Rita McBride, Mischa Kuball / Lawrence Weiner, Piet Oudolf / Gross.Max, Andreas Strauss

SONNTAG, 26.9., 14–17 Uhr TOUR IV

»Verspielt: Vom Landschaftspark bis zum Kaisergarten«

Duisburg bis Oberhausen

Kunstwerke von: Julius von Bismarck / Marta Dyachenko, Apolonjia Šušteršič, Tobias Rehberger

Mehr Informationen zu den einzelnen Touren sind auf der Website unter <https://emscherkunstweg.de/touren/> zu finden.